

## Zusammendrucke und Heftchenblätter portogerecht aufbrauchen

Nach der jüngsten Portoerhöhung der Post ergeben sich neue Einsatzmöglichkeiten für die kurz vor der Erhöhung noch erschienenen Zuschlags-Markenheftchen.

So ist der Zusammendruck aus 70+85 Cent jetzt geeignet für die portorichtige Freimachung eines Großbriefs national. Der Vierer-Zusammendruck 70+85+70+145 aus dem MH 106 (Sport) aus 2017 frankiert jetzt einen Großbrief international portogerecht.

Ein Standardbrief + Einwurf-Einschreiben kann mit einem kompletten Heftchenblatt zu 300 Cent aus MH 113 (Wohlfahrt 2019) oder MH 109 (Sport 2018) freigemacht werden, wären die Heftchenblätter nicht so groß geraten.

Aber zumindest der 3er-Zusammendruck aus den genannten Heftchen oder ein beschnittenes Heftchenblatt passt auf einen Standardbrief. Oder Sie machen es, wie man es schon vor 70 Jahren bei übergroßen Blocks tat: Sie kleben den R-Zettel einfach auf die Zierfelder des Heftchenblatts. Allzu lange sollten Sie mit dem Aufbruch der Restbestände nicht warten. Der Erfahrung nach sinkt die Attraktivität eines Briefs, je mehr Zeit zwischen Erscheinen der Marke und der Verwendung liegt.



**MH 113 – auf portogerechten Briefen in der Portoperiode bis 30.06.2019 werden wahrscheinlich moderne Raritäten werden. Denn möglich waren diese Briefe weniger als fünf Monate.**

Eine moderne Rarität könnten portogerechte Einzelfrankaturen in der Portoperiode bis 30.06.2019 mit Marken und Zusammendrucken aus MH 113 werden. Denn diese waren weniger als fünf Monate lang möglich. Bei einem in vergleichsweise kleiner Auflage hergestellten, nur an ausgewählten Orten verkauften Heftchen, das ohnehin nur von wenigen Sammlern wirklich bestimmungsgemäß zum Briefe frankieren genutzt wurde, dürfte es nicht allzu viele Briefe geben. Interessante und aussichtsreiche Frankaturmöglichkeiten für moderne Zusammendrucke werden wir künftig verstärkt in der INFO melden.

Herzliche Grüße,  
Ihr Thomas Kallwaß, akmh

PS: Auch in Ihren Beständen können noch unentdeckte Raritäten schlummern. So stellen wir in der INFO 04/2019 ein 40 Jahre lang (!) unentdeckt gebliebenes VJ-MH vor.

Falls Sie noch kein Mitglied sind können Sie sich unter <https://www.akmh.de/mitgliedschaft.html> anmelden. Das erste halbe Jahr ist beitragsfrei.